

Mathematik für Ingenieure C4: INF

2. Übung

4.05. - 7.05.2020

Sommersemester 2020

Dr. Wigand Rathmann

Dr. Marius Yamakou

Department Mathematik

Universität Erlangen-Nürnberg

Präsenzaufgabe 9:

Es werden drei unterscheidbare Würfel geworfen, deren sechs Seiten jeweils mittels „Augen“ durchnummeriert werden.

- a) Geben Sie die Ergebnismenge Ω in geeigneter Weise an.
- b) Beschreiben Sie die folgenden drei Ereignisse als Teilmenge von Ω :
 - A: Alle drei Würfel zeigen dieselbe Augenzahl.
 - B: Die Summe der Augenzahlen ist kleiner oder gleich drei.
 - C: Der Median der Augenzahlen ist echt kleiner als sechs.

Präsenzaufgabe 10:

Bestimmen Sie für $n \in \mathbb{N}$ eine geeigneten Ergebnismenge Ω zur Beschreibung des Zufallsexperiments „*n-maliges Werfen eines unverfälschten Würfels*“. Beschreiben Sie diejenigen Teilmengen in Ω , die verbal durch die folgenden Aussagen beschrieben werden:

- a) A_k : „Der k -te Wurf ergibt 3.“ ($1 \leq k \leq n$)
- b) B_k : „Der k -te Wurf ergibt die erste 3.“ ($1 \leq k \leq n$)
- c) C_k : „Der k -te und der $(k+1)$ -te Wurf ergeben die ersten beiden 3“ ($1 \leq k \leq n$)
- d) D : „Es wird genau eine 3 geworfen.“
- e) E : „Es wird mindestens eine 3 geworfen.“
- f) F : „Es wird keine 3 geworfen.“

Welche der Ereignisse B_k, C_k, D, E, F lassen sich durch die A_k ausdrücken? Gegebenenfalls wie?

Präsenzaufgabe 11:

Untersuchen Sie, ob die folgenden Mengensysteme \mathcal{A} eine σ -Algebra sind oder nicht:

- a) Ω beliebig, $\mathcal{A} = \{\emptyset, \Omega\}$
- b) Ω beliebig, $\mathcal{A} = \{\{\omega\} : \omega \in \Omega\} \cup \{\emptyset, \Omega\}$
- c) Ω beliebig, $\mathcal{A} = \mathcal{P}(\Omega)$
- d) $\Omega := \mathbb{R}$, $\mathcal{A} := \{[a, b] \mid a, b \in \mathbb{R}, a \leq b\}$
- e) Ω beliebig, $A \subset \Omega$, $\mathcal{A} = \{\emptyset, \Omega, A, A^c\}$
- f) $\Omega = \{1, 2, 3\}$, $\mathcal{A} = \{\emptyset, \{1, 2\}, \{1, 3\}, \{3\}, \{2\}, \{1, 2, 3\}\}$

Hausaufgabe 12:

(4 Punkte)

Ein Bogenschütze schießt und trifft auf eine Zielscheibe mit dem Mittelpunkt $(0, 0)$ und Radius r (in Metern) mit $r > 1$. Von Interesse ist der Auftreffpunkt des Pfeils.

- a) Geben Sie die Ergebnismenge Ω in geeigneter Weise an.
- b) Beschreiben Sie die folgenden drei Ereignisse als Teilmenge von Ω :
 - A : Der Auftreffpunkt hat weniger als einen Meter Abstand vom Scheibenmittelpunkt.
 - B : Der Auftreffpunkt liegt im rechten oberen Viertel der Scheibe.
 - C : Der Auftreffpunkt hat mehr als 0.5 Meter Abstand vom Scheibenmittelpunkt.

Hausaufgabe 13:

(7 Punkte)

Es sei $\Omega = \{0, 1\}^2$. Zeigen Sie, dass das Mengensystem

$$\mathcal{E} = \{\emptyset, \Omega, A, B\}$$

mit

$$A = \{(0, 1), (1, 0), (1, 1)\} \quad \text{und} \quad B = \{(0, 0), (0, 1)\}$$

nicht abgeschlossen ist (also keine σ -Algebra darstellt).

Welches abgeschlossene Mengensystem \mathcal{A} wird von \mathcal{E} erzeugt?

Ist $\mathcal{A} = \mathcal{P}(\Omega)$?

Zusatzaufgabe 14:**(keine Punkte)**

Auf einem binären Kanal sollen Binärwörter der Länge 4 übertragen werden. Überlegen Sie, ob die nachfolgenden Mengen Ω_i , geeignete Ergebnismengen zur Beantwortung der Frage, ob ein zufällig ausgewähltes Binärwort $\omega = (\omega_1, \dots, \omega_4)$ korrekt übertragen wurde, darstellen.

a) $\Omega_1 = \{ \text{„}\omega \text{ korrekt übertragen“}, \text{„}\omega \text{ nicht korrekt übertragen“} \}$

b) $\Omega_2 = \left\{ \underbrace{\text{„}\omega_i \text{ korrekt übertragen“}}_{=:K_i}, \underbrace{\text{„}\omega_i \text{ nicht korrekt übertragen“}}_{=:N_i} \mid i = 1, \dots, 4 \right\}$

c) $\Omega_3 = \{ (U_1, U_2, U_3, U_4) \mid U_i \in \{K_i, N_i\}, i = 1, 2, 3, 4 \}$

d) $\Omega_4 = \{ (s, e) \in \{0, 1\}^4 \times \{0, 1\}^4 \}$, wobei s bzw. e das gesendete bzw. das empfangene Binärwort bezeichnen.

Eine Menge Ω ist genau dann als Ergebnismenge geeignet, wenn sie alle Versuchsausgänge beschreibt und die Elemente disjunkt sind. Werden die Ergebnisse ω als Elementarereignisse $\{\omega\}$ aufgefasst, so sollten diese unvereinbar, also disjunkt sein.

Zusatzaufgabe 15:**(keine Punkte)**

Es sei $\Omega = \mathbb{N}$ und

$$\mathcal{D} = \{ A \subset \mathbb{N} \mid A \text{ ist endlich oder } A^c \text{ ist endlich} \}.$$

Zeigen Sie, dass \mathcal{D} keine σ -Algebra ist.

Zusatzaufgabe 16:**(keine Punkte)**

Gegeben ist ein Datensatz der Form

$$z = ((x_i, y_i), (x_i, y_i), \dots, (x_n, y_n))$$

a) Formulieren Sie das lineare Ausgleichsproblem für die Modellfunktion $\phi(x) = ax + b$. Lösen Sie die Normalgleichung $A^\top A \begin{pmatrix} a \\ b \end{pmatrix} = A^\top y$ und geben Sie a und b in Abhängigkeit von x_i und y_i ($i = 1, \dots, n$) an.

b) Zeigen Sie, dass

$$a = \frac{s_{xy}}{s_x^2} \quad \text{und} \quad b = \bar{y} - a\bar{x}$$

gilt.